

Prüfbericht Nr. 2.5/20700/0864.0.1-2008

Allgemeines

Antragsteller: **Lübbering Umwelttechnik GmbH
Landstr. 2
58730 Fröndenberg**

Auftrag vom: 24.10.2008
Probeneingang: 13.10.2008

Material: Schachtabdeckung aus Stahl nach DIN EN 124
Herstellerbezeichnung: **WAD III E 1400x740 400kN VR2**
(Bezeichnung des Antragstellers)

Prüfungen

Belastungsprüfungen gemäß DIN EN 124

Die Prüfungen erfolgten am 24.10.2008.
Die Werte gelten ausschließlich für die geprüften Abdeckungen.

Prüfwerte werden - soweit Normen dies vorschreiben - mit der diesen Normen entsprechenden Genauigkeit angegeben. Für statistische Auswertungen werden alle gemessenen Stellen verwendet.

Dieser Prüfbericht umfasst 2 Seiten und 2 Anlagen (A1 - A2). Der Prüfbericht darf nicht in Teilen veröffentlicht werden.

1. Allgemeines

Die von Fa. Lübbing eingelieferte Schachtabdeckung hat folgende Merkmale:

Deckel Schweißkonstruktion, eingebaut in Betonrahmen (Lichte Weite LW 740 mm).

Der Aufbau der Schachtabdeckung und deren Maße sind den Anlagen A1 und A2 zu entnehmen

2. Prüfmethode

Die Prüfkraft (nach DIN EN 124 Abschnitt 8.1) wurde mit einem Hydraulikzylinder (Enerpac 600 kN) mit Elektropumpe und Lastkonstanthaltung aufgebracht. Die Druckablesung erfolgt mit einem analogen Manometer (Fa. Enerpac, Typ GGP 1000 von 0 – 700 bar) mit einer Auflösung von 1 bar. Die Prüfeinrichtung (Zylinder, Pumpe, Anzeige) wurde auf einer Klasse 1-Prüfmaschine kalibriert. Die Lasteinleitung erfolgte mit einer Stahl-platte (d = 250 mm) über eine Nadelvlies-Zwischenlage. Die Verformung wurde mit einem Wegaufnehmer (Mitutoyo) auf 0,01 mm genau gemessen. Der Betonrahmen wurde auf den Prüfrahmern mit Nadelvlies-Auflage (ca. 10 mm dick) aufgelegt.

3. Durchführung

Das Prüfmuster wurde auf Einhaltung einer Prüflast von 400 kN (Klasse D 400) geprüft.

Dazu wurde eine Last von 2/3 der Prüflast 5-mal innerhalb von je 30 s aufgebracht und nach Entlastung die bleibende Verformung in der geometrischen Mitte des Prüflings gemessen.

4. Ergebnisse

Die Schachtabdeckung erfüllt mit einer Durchbiegung von 0,4 mm, nach 5-maliger Belastung auf 2/3 von 400 kN, die Anforderung an D 400-Systeme (Durchbiegung $< LW/300 = 740/300 = 2,5$ mm).



S. Hintz